

„Kreativwettbewerb“ mit Theaterstücken

Chinesische Schüler äußern ihre Besorgnis zu Problemen der Stadt *Exklusiv*

Schlagwörter: Kreativwettbewerb Theater Deutsch lernen China Goethe Institut ZfA



Ein Schauspieler der Theatergruppe "Mimosen" betreut in einem Workshop die Finalisten bei ihrer Darstellung.

© Goethe-Institut China

Karin Benkelmann-Zhang, PASCH Projektleiterin am Goethe Institut China, erklärte im Interview, die 12 teilnehmenden Gruppen seien die Gewinner aus den regionalen Vorrunden. „In ihren Deutschklassen haben die interessierten Schülerinnen und Schüler von Anfang Dezember 2014 bis Ende Januar 2015 zum Thema „Stadt“ zunächst Theaterstücke geschrieben und geprobt. Insgesamt 32 PASCH-Schulen, die vom Goethe-Institut oder von der ZfA betreut werden, haben sich um diesen Wettbewerb beworben. Anhand von selbst gezeichneten Storyboards und Fotos aus den ersten Proben haben wir zwölf Teams für das Finale ausgewählt“, führte die Organisatorin aus. Des Weiteren brachte sie ihre eigene Überraschung zur Performance der Schüler zum Ausdruck. „Ich bin von ihrer sprachlichen Leistung und ihrem schauspielerischen Talent begeistert. Der Wettbewerb ist ein wunderbares Beispiel dafür, wie das Lernen einer Fremdsprache mit weiteren individuellen Talenten verbunden werden kann. Es ist faszinierend zu sehen, wie viel die Schülerinnen und Schüler bereits mit geringen Deutschkenntnissen erreichen können“, so Benkelmann-Zhang.

PASCH

Das Programm „Schulen: Partner der Zukunft“ (PASCH) wurde 2008 vom Auswärtigen Amt initiiert. Es unterstützt weltweit rund 1.800 Partnerschulen bei der Einführung und Ausweitung des Deutschunterrichts und wird vom Goethe-Institut und seinen Partnern (ZfA, DAAD, PAD) umgesetzt.